

## Ein letztes Mal „Fische“

**Siegen.** Das Bruchwerk-Theater zeigt am Freitag, 5. Mai, zum letzten Mal Milan Pešls Inszenierung „Fische“. Für die Dernière von Nele Stuhlers preisgekröntem Stück über das Experiment Paarbeziehung hat das Bruchwerk einen Gast eingeladen: Im Gespräch wird die Systemische Paar- und Sexualtherapeutin Christiane Urban mit Ensemble und Publikum zu den Themen des Abends sprechen.

## Flohmarkt in Geisweid

**Geisweid.** Der nächste Geisweider Flohmarkt findet am Samstag, 6. Mai, statt. Wer etwas verkaufen möchte, benötigt keine Reservierung. Das Ordnerteam weist ab 3.30 Uhr Standplätze zu. Die Einfahrt erfolgt über die Stahlwerkstraße. Der Markt endet um 13 Uhr. Veranstalter ist die Werbegemeinschaft Geisweid.

Info: [www.geisweiderflohmarkt.de](http://www.geisweiderflohmarkt.de)

## Info-Veranstaltung: Energie sparen

**Birlenbach.** Der Heimatverein Birlenbach lädt für Dienstag, 9. Mai, um 19 Uhr ins Bürgerhaus zu einer Info-Veranstaltung ein: „Klimaschutz in Siegen - Was kann ich tun?“ Referent ist Lars Ole Daub vom Energieverein.

## Familienchronik

**Kurt Müller**  
\*1.4.1928 †30.4.2023  
Traueranschrift: Jutta Fuhr, Herrenwiese 11, 57223 Kreuztal. Die Trauerfeier ist Dienstag, 9. Mai, um 11 Uhr in der Friedhofskapelle in Littfeld.

**Bärbel Schöps geb. Gieseler**  
\*20.3.1938 †2.5.2023  
**Freudenberg,** Bogenstraße 8. Die Beerdigung ist Dienstag, 9. Mai, um 13 Uhr auf dem Friedhof in Freudenberg.

**Wolfgang Schmidt**  
\*6.6.1943 †26.4.2023  
**Weidenau.** Ringsstraße 9. Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung ist Donnerstag, 11. Mai, um 14 Uhr in der Kapelle des Stockfriedhofs.

**Edith Martin geb. Burkard**  
\*15.5.1929 †1.5.2023  
**Dahlbruch,** Am Loher Wald 5. Die Trauerfeier ist Samstag, 6. Mai, um 12.30 Uhr auf dem Friedhof in Dahlbruch.

**Luise Helene Lache geb. Reuter**  
\*14.1.1940 †30.4.2023  
**Dillnhütten,** Geisweider Straße 144. Die Beerdigung ist Donnerstag, 11. Mai, um 14 Uhr im Friedhofswald Siegen.

**Lina Battista geb. Lombardi**  
\*6.1.1938 †30.4.2023  
**Alchen.** Die Trauerfeier hat in aller Stille in Italien stattgefunden.

**Joachim Georg Behrmann**  
\*15.2.1957 †2.5.2023  
**Wilnsdorf,** Jahnstraße 10. Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung ist Montag, 8. Mai, um 14 Uhr von der Friedhofshalle Wilgersdorf aus.

**Maria Schulte geb. Haßler**  
\*20.12.1938 †29.4.2023  
**Weidenau,** Lohweg 10. Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung ist Mittwoch, 10. Mai, um 12.30 Uhr in der Kapelle des Stockfriedhofs.

**Erika Hahnenstein geb. Rosenkranz**  
\*5.5.1934 †30.4.2023  
**Seelbach,** Arnsbacher Weg 7. Die Beerdigung ist Dienstag, 9. Mai, um 12.30 Uhr von der Friedhofshalle Seelbach aus.

## Löwenzahn und Hundesprünge



„Zur Zeit blüht der Löwenzahn überall auf den Vormwalder Wiesen“, schreibt unsere Leserin Silke Walk über diese Aufnahme. „Da hat sogar unser Flip-Flop, obwohl er schon 14 Jahre alt ist,

noch einmal so richtig Spaß daran, durchzuflitzen.“ Und wir haben Spaß an diesem Bild – vielen Dank dafür! Wenn auch Sie hübsche, faszinierende oder auch witzige

Fotos in der Region gemacht haben, schicken Sie Ihre Bilder mit ein paar erläuternden Zeilen an [siegen@wp.de](mailto:siegen@wp.de). Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen.

## Gemeinsam ist Freudenberg stark

Arbeitsgemeinschaft zählt mittlerweile 19 Heimatvereine

**Freudenberg.** Mittlerweile 19 Vereine sind es, die sich zur Arbeitsgemeinschaft Freudenberger Heimatvereine (ARGE) zusammengeschlossen haben. Denen wurde erneut eine gemeinsame Prüfung der elektrischen Geräte angeboten. „Wir können hier einen sehr guten Trend zu mehr Sicherheit ablesen“, bilanzierte Vorstandsmitglied Martin Breloer. Im Frühjahr waren von der beauftragten Fachfirma 375 Geräte erneut geprüft worden, von denen jetzt nur noch zehn als fehlerhaft aussortiert werden mussten. Bei der ersten Aktion 2021 lag die Mängelquote noch bei 98 von damals 736 in Augenschein genommenen Teilen.

Die bei der Jahreshauptversammlung vertretenen Vereinen begrüßten das vereinte Vorgehen. Dies hat sich auch bei der zentral organisierten Container-Bestellung durch die ARGE für die Aktion Saubere Flur bewährt. Vom 25. März bis zum 29. April haben Freudenberger Heimatvereine, unterstützt von zahlreichen Kindern und Jugendlichen, in ihren Orten wieder Landschaft und Wege von Müll und Unrat befreit.

In der Versammlung ging es einer-



Zum Dank erhalten Annette Bäumer, Maria Krämer, Stefanie Irle und Bärbel Quent (von links) Blumensträuße.

seits um den Rückblick auf das Jahr 2022. „Neben den Vorstandssitzungen standen die Tagung mit den Ortsheimatpflegern, die Ortsbegehung in Heuslingen oder der Jahresempfang im Technik-Museum auf dem Programm“, bilanzierte Vize-Vorsitzender Mario Topol. Für dieses Jahr ist die Wiederauflage der „Freudenberger BackesTour“ geplant. Sie soll am Sonntag, 17. September, stattfinden. „Die Aktion soll

auf die Tradition des gemeinschaftlichen Backens in dieser Region und damit auf die Vielfalt des Wirkens der Heimatvereine hinweisen können“, so ARGE-Vorsitzender Bernd Brandemann.

Auch soll mit dem Jahresempfang am „Stadtgeburtstag“ 7. November ausdrücklich die Kultur des Danksagens für die Heimat-Aktiven gepflegt werden. Anerkennung fand Schriftleiter Bodo Hoffmann für

die Ausgaben der Halbjahres-Heimatzeitschrift „Freudenberg im Zeitgeschehen“.

Für den Vorstand ergab sich eine wesentliche Veränderung: Die bisherige Schatzmeisterin Maria Krämer trat nicht mehr an. Zu ihrer Nachfolgerin wählten die Delegierten Stefanie Irle aus Büschergrund. Damit ergab sich eine Veränderung bei den Kassenprüfern, zu denen Stefanie Irle bisher zählte. Turnusgemäß war ebenso eine Nachfolge für Annette Bäumer (Dirlenbach) zu wählen. Das jeweils einstimmige Votum fiel auf Thomas Grümbel (Oberfischbach) und Matthias Kalke (Büschergrund). „Wiederwahl“ hieß es für die Beisitzerin Bärbel Quent.

Jens Giebeler, Vorsitzender des Heimatvereins Niederndorf, berichtete über die Veranstaltungen zum dortigen 600-jährigen Dorfbiläum. Ein „Bunter Abend“ soll am 6. Mai in der Giebelwaldhalle über die Bühne gehen und am 16. und 17. Juni steht ein großes Festwochenende bevor, bei dem auf dem Gelände des Reitvereins Giebelwald ein „stehender Festzug“ zu erleben sein wird.

## Dritter Regionale-Stern für „Wanderspace“

Kulturprojekt der Universität Siegen kann starten. Neu im Förderverfahren: Mobilitäts-App

**Siegen.** Das Kulturprojekt „Wanderspace“ hat den dritten Regionale-Stern erhalten und kann damit starten. Das gilt auch für das südwestfalenweite Projekt „Zukunft Ehrenamt sichern“ von SGV und Westfälischem Heimatbund. Außerdem zeichnete der zuständige Regionale-Ausschuss acht weitere Vorhaben mit dem ersten Stern aus, darunter die Mobilitäts-App „MApp.US“ für die Stadt Siegen und das Netzwerk „Regio-bO+“ der Kreise Siegen-Wittgenstein und Olpe.

Mehr kulturelle Teilhabe für die Menschen, mehr Vernetzung der Kulturschaffenden und neue Impulse für die Region sind Kernanliegen der Uni Siegen im Projekt „Wander-

space“. Es besteht aus mehreren Bausteinen: einer „wandernden“ Skulptur als beweglichem Kommunikationsrahmen, Residenzen für Kunstschaffende, die für mehrere Monate in die Region kommen und Angebote kreieren, Pop-up-Aktionen sowie der Vernetzung der Akteure. Das Projekt „Wanderspace“ wird von der LWL-Kulturstiftung

mit 190.000 Euro gefördert. Zusätzliche Unterstützung stammt aus dem Projekt „Fusion“ der Uni Siegen – „Wanderspace“ wurde ausgewählt als Reallabor im Rahmen des Förderprogramms „Innovative Hochschule“.

Den ersten Stern gab es für „MApp.US“: Die Uni zieht Stück für Stück in die Stadt – eine mobile

Herausforderung für die 20.000 Beschäftigten und Studierenden. Mit „MApp.US“ sollen die Pendlerströme zwischen und zu den Standorten Zentrum und Haardter Berg durch Kombination verschiedener Mobilitätsformen nachhaltig gesteuert, dabei Lärm und CO reduziert werden. Eine App soll das Zusammenspiel der Angebote darstellen. Erster Stern auch für „Regio-bO+“: Unternehmen, Schulen und Uni wollen dem Fachkräftemangel entgegenwirken. Jugendliche sollen mehr Praxiserfahrungen sammeln können und Lehrkräfte sollen unterstützt werden, praxisnahe Elemente der Berufsorientierung einzubauen.



Das Team von „Wanderspace“ möchte für mehr kulturelle Teilhabe, Vernetzung und neue Impulse für die Region sorgen.

## Gastromobil für Spielplatz gesucht

Verpflegung für die Schlosspark-Erweiterung

Hendrik Schulz

**Siegen.** Der Abenteuerspielplatz in der Erweiterung des Schlossparks ist sehr beliebt. Was bislang noch fehlt: Toiletten und Verpflegung. Für die Toiletten ist eine Lösung in Sicht, eine öffentliche WC-Anlage soll errichtet werden. Bislang muss ein WC-Häuschen genutzt werden oder die Anlage am Wirtshaus, am anderen Ende des Schlossparks. In Sachen Essen und Trinken ist die Stadt Siegen nun auf der Suche nach einem Gastronomiemobil.

Man suche Betriebe, die ein attraktiv gestaltetes Gastronomiemobil haben und einen Beitrag zur saisonalen Versorgung der Besucherinnen und Besucher des Siegener Schlossparks leisten möchten. Der Gastro-Wagen soll mindestens an Wochenenden (11 bis 18 Uhr) und Feiertagen geöffnet haben, außerdem im Idealfall täglich während der Sommerferien. Strom- und Wasseranschlüsse sind vorhanden, öffentliche Sitzgelegenheiten mit der Stufenanlage, der Bastion und mehreren Bänken ebenfalls. Die Stadt möchte am liebsten mehrere Betriebe gewinnen, um möglichst viele Termine abzudecken, was für die Besucherinnen und Besucher zudem „größtmögliche gastronomische Abwechslung und Vielfalt“ (ohne Alkohol) bietet.

Interessierte Gastronomiebetriebe können sich Freitag, 12. Mai, bewerben: Die zuständige Abteilung Wirtschaftsförderung benötigt dazu das gastronomische Konzept, Angaben zum Getränke- und Snackangebot, aussagefähige Fotos der mobilen Versorgungseinheit und Terminvorschläge für die konkrete Bewirtschaftung – [wirtschaftsfoerderung@siegen.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@siegen.de). Wo genau die Imbisswagen konkret aufgestellt werden können, soll dann gemeinsam geklärt werden.

## Frauen laden zum Pilgertag

**Siegen.** Abstand vom Alltag gewinnen, sich bewegen, mit anderen ins Gespräch kommen, zur Ruhe kommen, sich berühren lassen von Gottes Schöpfung, so ist der Pilgertag des Synodalen Frauenausschusses überschrieben. Treffpunkt ist am Samstag, 20. Mai, 9.20 Uhr in Siegen am zentralen Busbahnhof, Haltestelle C113 Richtung Oberschelden. Die zehn Kilometer lange Wanderung führt über den Giebelwald zur Freusburg. Dort besteht die Möglichkeit zur Einkehr, bevor es mit der Bahn zurück geht. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldung bis 12. Mai: 0271 5004-280.

## Vortrag über Reizdarm

**Siegen.** Bauchschmerzen, Blähungen, Verstopfung, Durchfall – Beschwerden des Reizdarmsyndroms. Neben dem körperlichen Leidensdruck gehen für Betroffene Scham und verminderte Lebensqualität damit einher. Was dagegen helfen kann, steht am Donnerstag, 11. Mai, 19 Uhr, beim Forum Gesundheit im Fokus. In der Cafeteria des Diakonie Klinikums Jung-Stilling referiert Chefarzt und Gastroenterologe Dr. Ali Kartal.